

«Good Horsemanship and Riding»

Paul Dietz Clinic auf der Stone Ranch in Wegstetten

«Es ist ein sehr schönes Gefühl Menschen zu zeigen, wie sie auf eine andere Weise mit ihren Pferden umgehen können, einer Weise die mehr auf die Pferde zugeschnitten ist.»

von Andrea Fischer / Fotos: Renata Bucher

«Es ist ein sehr schönes Gefühl Menschen zu zeigen, wie sie auf eine andere Weise mit ihren Pferden umgehen können, einer Weise die mehr auf die Pferde zugeschnitten ist. Ohne gute Horsemanship-Kenntnisse sind Unfälle vorprogrammiert. Jeder will mit seinem Pferd klarkommen, aber manchmal ist es nicht einfach, denn oft sind die Reiter so auf ihr gewünschtes Endresultat fokussiert, dass sie das eigentliche Problem nicht erkennen.»

Horsemanship ist Paul Dietz' Leidenschaft und Berufung. Im jungen Alter von 14 Jahren ritt er mit Buck Brannaman und registrierte, wie sich Bucks Pferde verhielten. «Mehr auf ihn bezogen und weniger abgelenkt», so Paul Dietz. Er tat von da an alles was er konnte, um mit Buck zu reiten. Er lernte nicht nur mit den Pferden, sondern auch an sich selber zu arbeiten. Eine seiner Erkenntnisse war, dass Pferde wie ein Spiegel der eigenen Persönlichkeit funktionieren. «Ob gut oder schlecht, Pferde lügen nie.»

Die Begegnungen während seiner Teenagerjahren mit Buck Brannaman resultierten in einem 3-Jahres-Praktikum. Während dieser Zeit bereiste er mit ihm das ganze Land und er durfte von vielen Pferden lernen. Die enge Zusammenarbeit mit Buck Brannaman, wie auch das Lernen von Bucks Mentoren Ray Hunt, wie auch Tom und Bill Dorrance, gaben Paul's Weg zu seinem eigenen Stil vor.

Pferde waren immer Pauls Verbindung zu seinem wahren Selbst. Sie waren das einzige «Transportmittel» um die Barriere seiner Schüchternheit zu durchbrechen. In ihrer Gegenwart empfand er, ohne sich anstrengen zu müssen, Ruhe und Wohlbefinden.

Zu lehren war anfangs schwer für ihn. Aber langsam und in kleinen Gruppen begann er zu unterrichten, und mit dem Wissen, das er über die Jahre durch Buck, Ray, Bill und Tom anreichte, seine eigenen Lehrmethoden



zu entwickeln. Es stellte sich heraus, dass er eine spezielle Gabe hat Wissen zu vermitteln. Paul bietet seinen Schülern ein Gefühl von Verbundenheit, zuerst zwischen ihm und seinem Schüler, dann zwischen dem Schüler und dessen Pferd.

Das Gefühl, sich mühelos mit den Gedanken, dem Körper und den Füßen eines Pferdes zu verbinden, sagt Paul, sei essentiell um es zu verlangsamen, zu beschleunigen, rückwärts zu richten und überhaupt in alle Richtungen zu verschieben.

Pauls Kurse sind nicht auf eine bestimmte Reitweise, eine Disziplin, eine Pferderasse oder ein Niveau von Pferd oder Reiter ausgerichtet, sondern darauf, den Lernprozess für das Verständnis und die Bedeutung dafür einzu-

leiten, wie wichtig Kontrolle ist und wie man sie mühelos erreichen kann. Denn mit der Kontrolle halten wir den Schlüssel zum richtigen Timing in der Hand und dies ist entscheidend für erfolgreiches Arbeiten mit dem Partner Pferd.

Paul Dietz kommt wieder in die Schweiz. Die Kurse im letzten Jahr waren ausgebucht und ein voller Erfolg. Die Organisatorin Sibylle Kloser sagt: «Es ist schwer in Worte zu fassen, was man bei dieser Art von Horsemanship lernt, man muss es selbst erlebt haben. Es geht um Kommunikation und Grundsätze, die alle Reitstile einen. Es ist anspruchsvoll und doch kann es jeder lernen, der bereit ist, an sich selbst zu arbeiten.»

Kurs 1 31. Juli – 3. August 2015 zum Thema «Foundation & Horsemanship»

Kurs 2 28. – 30. August 2015 zum Thema «Horsemanship & Cow Work»

Gearbeitet wird in zwei Klassen, jeweils am Vor- oder Nachmittag aktiv auf/am Pferd, am anderen Halbtage passiv (Reflektion/Vertiefung). Zuschauer sind willkommen, auch ohne Anmeldung (CHF 20.– bis 30.–/Tag, bis 14 Jahre gratis). Die Klassen sind teilweise bereits ausgebucht.

Kursort Stone Ranch, Wegstetten

Kontakt und Info Sibylle Kloser Rhyner

Telefon 079 317 17 42, www.paradise-ranch.ch